



Pressemitteilung

28. Juni 2019

Hagedorn ist „Innovator des Jahres“ bei TOP 100

Überlingen – Die Hagedorn Unternehmensgruppe aus Gütersloh hat bei der 26. Ausgabe des Innovationswettbewerbs TOP 100 in ihrer Größenklasse (Unternehmen mit mehr als 200 Mitarbeitern) den ersten Platz errungen. Das Unternehmen wird deshalb am 28. Juni von dem Mentor des Wettbewerbs, Ranga Yogeshwar, sowie dem wissenschaftlichen Leiter des Vergleichs, Prof. Dr. Nikolaus Franke, und compamedia in der Frankfurter Jahrhunderthalle ausgezeichnet. Anhand einer wissenschaftlichen Systematik bewertet TOP 100 das Innovationsmanagement mittelständischer Unternehmen und die daraus resultierenden Innovationserfolge. Im Jahr zuvor hatte Hagedorn bereits den Sprung in die TOP 100 geschafft.

Alle Unternehmen, die die TOP 100 erreichen, zeichnen sich durch ein überdurchschnittliches Innovationsmanagement aus. Die besten drei dieser Champions in jeder Größenklasse kommen in die zusätzliche Jury-Runde. Die TOP 100-Jury wählt aus ihnen den Gesamtsieger seiner Klasse. In ihrer Begründung zur Wahl der Hagedorn Unternehmensgruppe zum „Innovator des Jahres“ in der Größenklasse C (mehr als 200 Mitarbeiter) schreibt die Jury:

„Die Hagedorn Unternehmensgruppe aus Gütersloh ist eine Full-Service-Dienstleisterin in der Abbruchbranche und realisiert die gesamte Prozesskette: Abbruch, Sanierung, Entsorgung und Recycling sowie Tiefbau und Revitalisierung. Seitdem Thomas Hagedorn das Unternehmen im Jahr 1997 mit lediglich einem Bagger und einem Tieflader gründete und seit 1999 gemeinsam mit seiner Frau Barbara führt, verzeichnete die Firma eine beeindruckende Entwicklung zur heutigen Gruppe mit 39 Tochterunternehmen und über 500 Mitarbeitern.

In bemerkenswerter Weise verbindet das Unternehmen einen hohen Qualitätsanspruch mit einem ausgeprägten Servicedenken und generiert daraus seine Innovationsstärke. Ferner ist die Firma Vorreiter in ihrer Branche, wenn es um Transparenz bei der fachgerechten Entsorgung nicht-gefährlicher und gefährlicher Abfälle geht.

Hagedorn hat zudem eine Kultur des kontinuierlichen Verbesserns fest im gesamten Unternehmen etabliert. Das bezieht sich sowohl auf die Durchführung von Kundenprojekten als auch auf die regelmäßigen Feedbacks, die Hagedorn-Maschinisten von sich aus an Maschinenhersteller geben, um Weiterentwicklungen anzustoßen. Das wichtigste strategische Innovationsthema liegt in der Digitalisierung bestehender Services sowie der Entwicklung neuer digitaler Angebote. Dazu wurde im Vorjahr ein eigenes Tochterunternehmen gegründet, das sich speziell mit den Themen „Internet of Things“, Big Data und Künstliche Intelligenz befasst. Hervorzuheben ist dabei das Bestreben von Hagedorn,

Ansprechpartnerin
Hagedorn Unternehmensgruppe
Barbara Hagedorn
Werner-von-Siemens-Straße 18
33334 Gütersloh
Telefon: +49 5241 50051-124
bhagedorn@ug-hagedorn.de
www.unternehmensgruppe-
hagedorn.de

Ansprechpartner
compamedia GmbH
Sven Kamerar
Nußdorfer Straße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551 94986-33
presse@compamedia.de
www.top100.de



Branchenlösungen zu entwickeln, die am Markt als Stand-Alone-Produkte bestehen können. Auf diese Weise soll die Digitalisierung der gesamten Branche vorangetrieben und unterstützt werden.

Zusammenfassend präsentiert sich die Hagedorn Unternehmensgruppe als Markt- und Innovationsführer in einer traditionell geprägten Branche. Die bemerkenswerten Innovationsleistungen sind besonders auf das unternehmerische Geschick des Top-Managements sowie eine beeindruckende Außenorientierung zurückzuführen. Neue Markt- und Kundenbedürfnisse werden auf diese Weise frühzeitig identifiziert und entsprechende Lösungen dafür entwickelt.“

398 Unternehmen bewarben sich in der aktuellen Runde für eine TOP 100-Auszeichnung. Die von Prof. Dr. Nikolaus Franke als wissenschaftlichem Leiter entwickelte Systematik räumte dabei produzierenden und dienstleistenden Unternehmen dieselben Chancen ein und berücksichtigte auch die jeweiligen Unternehmensgrößen. Franke und sein Team prüften rund 120 Parameter (siehe Erläuterung der Kriterien unter www.top100.de/pruefkriterien). In den drei Größenklassen erreichten insgesamt 262 Unternehmen (maximal 100 pro Größenklasse) die Auszeichnung.

Wie sehr die Innovationskraft zum Unternehmenserfolg der TOP 100 beiträgt, zeigt eine Auswertung wichtiger Kennzahlen des aktuellen Jahrgangs: Für den Zeitraum 2018 bis 2020 planen die Unternehmen die Schaffung von rund 18.000 zusätzlichen Arbeitsplätzen. Das entspricht einem Mitarbeiterwachstum um 19 Prozent. Ihr Umsatzwachstum lag zuletzt durchschnittlich 24 Prozentpunkte über dem Branchenwert. Dabei erzielten sie im Mittel 36,4 Prozent ihres Umsatzes mit Marktneuheiten oder innovativen Verbesserungen und erhielten allein in den vergangenen drei Jahren knapp 2.700 nationale und internationale Patente. 65 Prozent der Unternehmen sind familiengeführte Betriebe.

TOP 100: der Wettbewerb

Seit 1993 vergibt compamedia das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Die wissenschaftliche Leitung liegt seit 2002 in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Franke ist Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien. Mentor von TOP 100 ist der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der BVMW. Als Medienpartner begleiten das manager magazin, impulse und W&V den Unternehmensvergleich. Mehr Infos unter www.top100.de.

Ansprechpartnerin
Hagedorn Unternehmensgruppe
Barbara Hagedorn
Werner-von-Siemens-Straße 18
33334 Gütersloh
Telefon: +49 5241 50051-124
bhagedorn@ug-hagedorn.de
www.unternehmensgruppe-hagedorn.de

Ansprechpartner
compamedia GmbH
Sven Kamerar
Nußdorfer Straße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551 94986-33
presse@compamedia.de
www.top100.de